

## Presseinformation

18. Januar 2013

### Feier für Lehrkräfte in Grafenegg

#### Pröll: Haben ganzen Generationen die Hände gereicht

"Wir haben in Niederösterreich einen fulminanten Weg und eine fulminante Entwicklung hinter uns gebracht, so dass man heute mit Respekt und Hochachtung auf die Entwicklung dieses Landes blickt, die auch wesentlich mit der großen Qualifikation der Menschen sowie mit hoher Leistungsfähigkeit und Kompetenz zusammenhängt. Die Lehrkräfte des Landes haben dabei ganzen Generationen die Hände gereicht und aus ihnen ‚handfeste‘ Menschen gemacht. Diese ‚Handfestigkeit‘ ist Grundlage für den Erfolg des Landes", sagte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll gestern, 17. Jänner, bei einer Feierstunde, die anlässlich von 25- und 40-jährigen Dienstjubiläen von Lehrerinnen und Lehrern an Pflichtschulen sowie an mittleren und höheren Schulen bzw. von Schulaufsichtsbeamtinnen und -beamten sowie von Bundesbediensteten in Grafenegg veranstaltet wurde.

Weiters meinte der Landeshauptmann, die Pädagoginnen und Pädagogen würden den Kindern sowohl Wurzel als auch Flügel verleihen, sie würden den jungen Menschen nicht nur Fakten, sondern auch Werte vermitteln. Die Lehrkräfte hätten große Aufgaben zu meistern, doch in diesen Aufgaben würden auch Chancen liegen - die fänden sich in den Köpfen der Menschen, deren geistige Kapazität zu nutzen sei. Auf diesem Weg könne man, so Pröll, die Chancen des Landes am Weg in die Zukunft noch breiter machen. Abschließend merkte der Landeshauptmann an, dass die Partnerschaft zwischen Schule und Elternhaus wieder gestärkt werden müsse. Man werde von Seiten des Landes weiterhin in die Infrastruktur des pädagogischen Bereiches investieren und ein verlässlicher Partner sein.

HR Hermann Helm, der Amtsführende Präsident des Landesschulrates für Niederösterreich meinte, die Lehrkräfte hätten in der Vergangenheit die gesellschaftlichen Veränderungen angenommen und für die Jugend, für die Zukunft und für das Morgen gearbeitet. Weiters führte er an, dass man die Zahl der Standorte mit Nachmittagsbetreuung in Niederösterreich zuletzt von 27 auf 340 gesteigert und bereits 127 Direktionen im Land zusammengelegt habe.